Editorial

Autor(en): **Barbieri, Maurice**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement = Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire = Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **112 (2014)**

Heft 11

PDF erstellt am: **19.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Meine Damen und Herren, liebe Kollegen
Meine Wenigkeit hatte die Ehre, anlässlich der am 26. und 27. September in Reykjavik abgehaltenen Generalversammlung zum Präsidenten des CLGE (Comité de Liaison des Géomètres Européens) gewählt zu werden. Nebst der zuteilgewordenen Ehre ist diese Verantwortung eine Chance für die Schweiz, zuoberst in der europäischen Hierarchie unseres Berufes zu stehen.
Im Verlauf der letzten Jahre waren wir tätig in Projekten wie das von www.placehandicape.ch inspirierte www.blueparking.eu, an internationalen Konferenzen, wo wir unsere Überlegungen und Lösungen zu aktuellen Problemen (3D-Kataster, öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkungen, neue Entwicklungen im Landmanagement in der Schweiz …) vorstellen konnten. Dieses Engagement ist die Grundlage der Anerkennung und des in uns gesetzten Vertrauens.
An dieser Stelle möchte ich allen Kollegen aufrichtig danken, den Berufsverbänden sowie den Verwaltungen von Bund und Kantonen, die sich in diesem Sinne in den letzten Jahren eingesetzt haben.
In der Zukunft haben wir noch zahlreiche Herausforderungen anzunehmen. In der Tat ist Europa unser Handelspartner Nummer eins und die Schweiz muss sich im Interesse ihrer Zukunft von deren jüngsten Entwicklungen inspirieren lassen. Unser Beruf ist im Rahmen Europas eine kleine Familie und es besteht kein Zweifel, dass die Erfahrung und die Überlegungen, die wir seit mehreren Jahren führen, auch unseren Nachbarn nützlich sein werden. Ich sehe hier für unsere Branche und unsere Partner eine einzigartige Gelegenheit, diese Erfahrung weiterzugeben und auf europäischer Ebene eine offene Tür zu finden. Ich hoffe, dass wir im Laufe der nächsten Jahre ebenso viel Enthusiasmus an den Tag legen werden, wie das in der Vergangenheit der Fall war.
Ich sehe für unseren Beruf eine strahlende Zukunft voraus in einem wieder stabilen und stimulierenden ökonomischen Umfeld und ich sichere Ihnen zu, dass ich mich dafür einsetzen werde.



Maurice Barbieri
Präsident CLGE

Mesdames et Messieurs, chers collègues
Votre serviteur a eu l'honneur d'être élu à la présidence du CLGE (Comité de Liaison des Géomètres Européens) lors de l'assemblée générale tenue à Reykjavik les 26 et 27 septembre dernier. Au-delà de l'honneur que cela représente, cette charge est une vraie chance pour la Suisse d'être présente au faîte de la hiérarchie européenne de notre profession.
Au cours de ces dernières années, nous avons été actifs, aussi bien sur le plan de projets tels que www.blueparking.eu inspiré de www.placehandicape.ch) de conférences internationales, en présentant nos réflexions et solutions sur les problèmes actuels (cadastre 3D, restrictions de droit public à la propriété foncière, nouveaux développements du Land management en Suisse, …). Cet engagement est à la base de la reconnaissance et de la confiance qui nous a été accordée.
Pour cela, je souhaiterais profiter de l'occasion et de la tribune qui m'est accordée pour remercier sincèrement tous les collègues, les associations professionnelles, ainsi que les administrations cantonales et fédérales qui se sont engagés dans ce sens au cours de ces dernières années.
Les défis à relever pour le futur sont encore nombreux, en effet, l'Europe est notre partenaire économique numéro un et la Suisse doit s'inspirer de ses derniers développements pour son avenir. Notre profession est une petite famille sur le plan européen et nul doute que l'expérience et les réflexions que nous menons depuis plusieurs années dans notre branche seront aussi profitables à nos voisins. Je vois ici une occasion unique pour notre branche et nos partenaires de profiter de cette opportunité pour faire part de leur expérience et pour trouver une porte ouverte au niveau européen.
J'espère qu'au cours de ces prochaines années, nous trouverons autant d'enthousiasme chez nous que cela a été le cas par le passé.
Je prévois pour notre profession un avenir radieux dans un contexte économique à nouveau stable et stimulant et vous assure de mon engagement pour ce faire.



Maurice Barbieri
Président du CLGE